Zu Recht und zu Unrecht Vergessenes

Autor(en): Weidmann, Ruedi

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Tec21

Band (Jahr): 130 (2004)

Heft Dossier (Julio Ha) umsausgabe 130 Jahre

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-108504

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

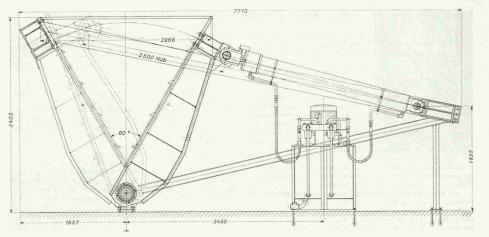
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

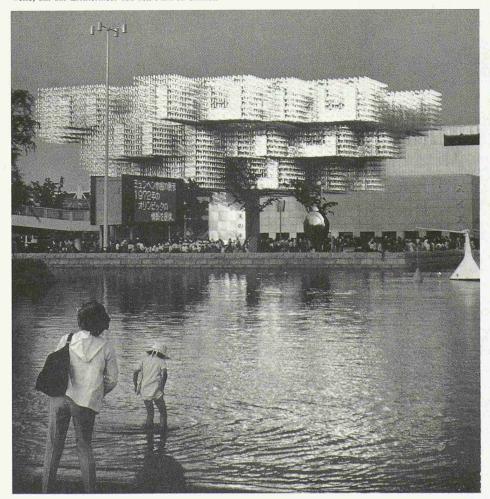
Zu Recht und zu Unrecht Vergessenes



1965 genügte das Patent Ochsner definitiv nicht mehr, mit der Abfallmenge wuchsen auch die Dimensionen von vorgeschlagenen technischen Lösungen zu dessen Beseitigung – oder wenigstens Zerkleinerung.

1965

Am schönsten wirkt die «strahlende Struktur» des Schweizer Pavillons bei künstlicher Beleuchtung. Dann kommt das zierliche Laub dieses «Baumes» erst recht zur Geltung und, während die Kinder — und auch die Erwachsenen — eine Abkühlung ihrer müden und überhitzten Füsse geniessen, sammeln sich am Ufer die Photographen dutzendweise, um das Lichtermeer auf den Film zu bannen



Ein strahlender Schweizer Bau, heute fast vergessen: der Schweizer Pavillon von Willi Walter an der Weltausstellung von 1970 in Osaka.